

**Grußwort von Herrn Gesandten Otaka anlässlich der Vortragsveranstaltung am 25.
Jänner 2024**

Sehr geehrter Herr Illichmann,
sehr geehrte Frau Dr. Weiss,
liebe Japan-Freundinnen und -Freunde,

Zunächst einmal wünsche ich Ihnen allen alles Gute für 2024, das Jahr des Drachen! Heuer werden wir uns mit der Vertiefung der japanisch-österreichischen Beziehung nach dem Motto „das Jahr des regionalen Austausches“ beschäftigen. Die zahlreichen Jubiläen, wie der 200. Geburtstag von Anton Bruckner, der 200. Jahrestag der Uraufführung von Beethovens Neunter Sinfonie und Jahrestage von Städtepartnerschaften, bieten Chancen für einen regen kulturellen und persönlichen Austausch zwischen Österreich und Japan. Vor diesem Hintergrund möchten wir zusammen mit Ihnen unsere Kräfte bündeln und uns für die Weiterentwicklung der bilateralen Beziehungen einsetzen.

Dieses vielversprechende Jahr möchten wir diesmal mit den wirtschaftlichen Themen KI und Robotik einläuten.

Frau Dr. Weiss wird heute zum Thema Mensch-Roboter-Interaktion sprechen. Bei uns in Japan, und vielleicht auch hier in Österreich, sieht man in der Gastronomie immer häufiger, dass anstatt von Kellnern ein Serviceroboter die Bestellung zum Tisch bringt. Es gibt aber auch sogenannte Haustierroboter, mit denen wir Menschen kommunizieren können. Wir Japaner kennen solche Kommunikationsroboter oft schon aus unserer Kindheit oder Jugend. Ich glaube, viele Leute hier haben sicherlich schon einmal das Anime *Doraemon* gesehen und vielleicht von einem Zusammenleben mit Robotern, wie diesem katzenartigen Roboter, geträumt.

Heutzutage wird über deren Einsatz auch im Bereich der Altenpflege debattiert. Einerseits wird dadurch der Fachkräftemangel ausgeglichen und die Belastung für die Mitarbeiter*innen in Seniorenheimen reduziert. Allen voran ist das für Japan und Österreich, beides Länder, die mit einer Überalterung der Gesellschaft konfrontiert sind, von großer Bedeutung. Aber andererseits ist in der Tat ein gewisses Maß an Kritik oder Zweifel hinsichtlich der Angemessenheit aus ethischer Perspektive angesagt.

Daher wird Frau Dr. Weiss auch über die technischen und ethischen Herausforderungen der Interaktion zwischen Menschen und Robotern sprechen.

(Es gilt das gesprochene Wort)

Ich freue mich nun schon sehr auf Ihren Vortrag und wünsche Ihnen allen einen interessanten und aufschlussreichen Abend.